

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Ausgabedatum: 26.02.2013 Überarbeitungsdatum: 18.08.2025 Ersetzt: 05.08.2022 Version: 1.5  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117



### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch  
Produktname : finicon® Wespenspray  
UFI : 2940-G08X-E00M-WS36  
Zerstäuber : Aerosol

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Für die Allgemeinheit bestimmt  
Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Schädlingsbekämpfungsmittel

##### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Hersteller

FROWEIN GmbH & Co. KG  
Am Reislebach 83  
72461 Albstadt  
T +49 (0) 74 32-956 - 0, F +49 (0) 74 32-956 - 138  
E-Mail-Adresse der für das SDB zuständigen sachkundigen Person: sds@gbk-ingelheim.de

#### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : INTERNATIONAL: +49 - (0) 6132 - 84463, GBK GmbH (24h - 7d/w - 365d/a)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

|   |           |
|---|-----------|
| Aerosol, Kategorie 1  | H222;H229 |
| Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2   | H319      |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen | H336      |
| Akut gewässergefährdend, Kategorie 1  | H400      |
| Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1   | H410      |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

##### Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS02

GHS07

GHS09

Signalwort (CLP) :

Gefahr

Enthält

: Aceton; 1-Methoxy-2-propanol

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

|                              |  |
|------------------------------|--|
| Gefahrenhinweise (CLP)       | : H222 - Extrem entzündbares Aerosol.<br>H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.<br>H319 - Verursacht schwere Augenreizung.<br>H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.<br>H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  |
| Sicherheitshinweise (CLP)    | : P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.<br>P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.<br>P211 - Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.<br>P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.<br>P261 - Einatmen von Aerosol vermeiden.<br>P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.<br>P304+P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.<br>P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.<br>P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM, Arzt anrufen.<br>P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.<br>P501 - Inhalt und Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen. |
| EUH Sätze                    | : EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.   |
| Kindergesicherter Verschluss | : Nicht anwendbar  |
| Tastbarer Gefahrenhinweis    | : Nicht anwendbar  |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT und/oder vPvB-Stoffe  $\geq 0,1\%$ , bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung (EU) 2018/605) in einer Konzentration von  $\geq 0,1\%$

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

Anmerkungen : Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen:

| Name                                   | Produktidentifikator  | %    | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|--|---|------|--|
| Butan<br>(Anmerkung C)(Anmerkung U)    | CAS-Nr.: 106-97-8<br>EG-Nr.: 203-448-7<br>EG Index-Nr.: 601-004-00-0<br>REACH-Nr.: 01-2119474691-32 | < 40 | Flam. Gas 1A, H220<br>Press. Gas (Comp.), H280       |
| Isobutan<br>(Anmerkung C)(Anmerkung U) | CAS-Nr.: 75-28-5<br>EG-Nr.: 200-857-2<br>EG Index-Nr.: 601-004-00-0<br>REACH-Nr.: 01-2119485395-27  | < 35 | Flam. Gas 1A, H220<br>Press. Gas (Comp.), H280       |
| Propan<br>(Anmerkung U)                | CAS-Nr.: 74-98-6<br>EG-Nr.: 200-827-9<br>EG Index-Nr.: 601-003-00-5<br>REACH-Nr.: 01-2119486944-21  | < 20 | Flam. Gas 1A, H220<br>Press. Gas (Comp.), H280       |

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

| Name  | Produktidentifikator  | %    | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  |
|---|---|------|---|
| Aceton<br>Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt                                     | CAS-Nr.: 67-64-1<br>EG-Nr.: 200-662-2<br>EG Index-Nr.: 606-001-00-8<br>REACH-Nr.: 01-2119471330-49  | < 20 | Flam. Liq. 2, H225<br>Eye Irrit. 2, H319<br>STOT SE 3, H336<br>EUH066   |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt                       | CAS-Nr.: 107-98-2<br>EG-Nr.: 203-539-1<br>EG Index-Nr.: 603-064-00-3<br>REACH-Nr.: 01-2119457435-35 | < 20 | Flam. Liq. 3, H226<br>STOT SE 3, H336   |
| Piperonylbutoxid  | CAS-Nr.: 51-03-6<br>EG-Nr.: 200-076-7<br>EG Index-Nr.: 604-096-00-0<br>REACH-Nr.: 01-2119537431-46  | < 1  | Eye Irrit. 2, H319<br>STOT SE 3, H335<br>Aquatic Acute 1, H400 (M=1)<br>Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)<br>EUH066   |
| Tetramethrin (ISO)  | CAS-Nr.: 7696-12-0<br>EG-Nr.: 231-711-6<br>EG Index-Nr.: 607-727-00-8                               | < 1  | Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht)<br>Carc. 2, H351<br>STOT SE 2, H371<br>Aquatic Acute 1, H400 (M=100)<br>Aquatic Chronic 1, H410 (M=100)                 |
| Prallethrin (ISO); ETOC; 2-Methyl-4-oxo-3-(prop-2-ynyl)cyclopent-2-en-1-yl-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropanocarboxylat | CAS-Nr.: 23031-36-9<br>EG-Nr.: 245-387-9<br>EG Index-Nr.: 607-431-00-9                              | < 1  | Acute Tox. 3 (Inhalativ), H331 (ATE=0,5 mg/l/4h)<br>Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht)<br>Aquatic Acute 1, H400 (M=100)<br>Aquatic Chronic 1, H410 (M=100) |

Anmerkung C: Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isomergemisch handelt.

Anmerkung U: Beim Inverkehrbringen müssen die Gase als „Gase unter Druck“ in eine der Gruppen der verdichteten Gase, der verflüssigten Gase, der tiefgekühlten Gase oder der gelösten Gase eingestuft werden. Die Zuordnung zu einer Gruppe hängt vom Aggregatzustand ab, in dem das Gas verpackt wird, und muss deshalb von Fall zu Fall entschieden werden. Folgende Kodierungen werden zugewiesen: Press. Gas (Comp.), Press. Gas (Liq.), Press. Gas (Ref. Liq.), Press. Gas (Diss.). Aerosole dürfen nicht als Gase unter Druck eingestuft werden (vgl. Anhang I Teil 2 Abschnitt 2.3.2.1 Anmerkung 2).

Produkt unterliegt CLP-Anhang I, Artikel 1.1.3.7. Die Offenlegungsregeln der Komponenten werden in diesem Fall geändert.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|   |  |
|---|--|
| Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein         | : Verunreinigten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen     | : Nach unbeabsichtigten Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten an die frische Luft gehen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt  | : Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt hinzuziehen.  |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt | : Augen bei geöffnetem Lidspalt (20 Minuten) mit viel Wasser ausspülen, zuvor weiche Kontaktlinsen entfernen. Anschließend unverzüglich Arzt aufsuchen.  |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken | : Kein Erbrechen auslösen. Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Sofort einen Arzt zu Rate ziehen. |

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- |                                      |  |
|--------------------------------------|--|
| Symptome/Wirkungen nach Einatmen     | : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.   |
| Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt  | : Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt | : Verursacht schwere Augenreizung.   |

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

- |                         |  |
|-------------------------|--|
| Geeignete Löschmittel   | : Schaum. Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ). Trockenlöschmittel. Wassersprühstrahl.                |
| Ungeeignete Löschmittel | : Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu vermeiden. |

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- |   |   |
|---|---|
| Brandgefahr                               | : Extrem entzündbares Aerosol.  |
| Explosionsgefahr                          | : Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Bildung explosionsfähiger Dampf-Luftgemische möglich. |
| Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall | : Kohlenstoffoxide (CO, CO <sub>2</sub> ).  |

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- |                                |  |
|--------------------------------|--|
| Brandschutzvorkehrungen        | : Gefährdete Behälter mit Wasser-Sprühstrahl kühlen.   |
| Löschanweisungen               | : Feuer von einem geschützten Platz in sicherer Entfernung bekämpfen.  |
| Schutz bei der Brandbekämpfung | : Umgebungsluft-unabhängiges Atemgerät und Chemikalienschutzanzug benutzen.  |
| Sonstige Angaben               | : Berstgefahr unter Hitzeeinwirkung durch Anstieg des Innendrucks. Die Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden ausbreiten. Fernzündung möglich. Kontaminiertes Löschwasser separat sammeln. Es darf nicht in das Abwassersystem gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. |

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- |                      |   |
|----------------------|---|
| Allgemeine Maßnahmen | : Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen. |
|----------------------|---|

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

- |                  |  |
|------------------|--|
| Notfallmaßnahmen | : Einatmen von Aerosol, Dampf vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. |
|------------------|--|

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

- |                  |   |
|------------------|---|
| Notfallmaßnahmen | : Persönliche Schutzausrüstung tragen. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. |
|------------------|---|

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flüssigkeit nicht in Kanalisation, Wasserläufe, Untergrund oder tiefer gelegene Bereiche gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- |                     |   |
|---------------------|---|
| Zur Rückhaltung     | : Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen.   |
| Reinigungsverfahren | : Bereich gründlich lüften. Mit viel flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Aufschaukeln oder aufkehren und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. |
| Sonstige Angaben    | : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.   |

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten. Entsorgung von Rückständen: siehe Abschnitt 13: "Hinweise zur Entsorgung".

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Die Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden ausbreiten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei unzureichender Belüftung, Atemschutzgerät tragen.
- Hygienemaßnahmen : Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerbedingungen : Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vorschriften des Ex-Schutzes beachten.
- Unverträgliche Materialien : Starke Oxidationsmittel.
- Wärme- oder Zündquellen : Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- Lager : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Deutschland**
- Lagerklasse (LGK) : LGK 2B - Aerosolpackungen und Feuerzeuge

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 1.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

| <b>Aceton (67-64-1)</b>   |  |
|---|--|
| <b>EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)</b>                            |  |
| Lokale Bezeichnung  | Acetone  |
| IOEL TWA  | 1210 mg/m <sup>3</sup>   |
|   | 500 ppm  |
| Rechtlicher Bezug   | COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC  |
| <b>Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)</b> |  |
| Lokale Bezeichnung  | Aceton   |
| AGW (OEL TWA)   | 1200 mg/m <sup>3</sup>   |
|   | 500 ppm  |
| Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung                               | 2(l)   |
| Anmerkung   | AGS - Ausschuss für Gefahrstoffe; DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); EU - Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden |
| Rechtlicher Bezug   | TRGS900  |

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

| <b>Aceton (67-64-1)</b>   |  |
|---|--|
| <b>Deutschland - Biologische Grenzwerte (TRGS 903)</b>                    |  |
| Lokale Bezeichnung  | Aceton   |
| Biologischer Grenzwert  | 50 mg/l Parameter: Aceton - Untersuchungsmaterial: U = Urin - Probenahmezeitpunkt: b) Expositionsende, bzw. Schichtende - Festlegung/Begründung: 05/2023 DFG   |
| Rechtlicher Bezug   | TRGS 903   |
| <b>1-Methoxy-2-propanol (107-98-2)</b>                                    |  |
| <b>EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)</b>                            |  |
| Lokale Bezeichnung  | 1-Methoxypropanol-2  |
| IOEL TWA  | 375 mg/m <sup>3</sup>  |
|   | 100 ppm  |
| IOEL STEL   | 568 mg/m <sup>3</sup>  |
|   | 150 ppm  |
| Anmerkung   | Skin   |
| Rechtlicher Bezug   | COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC  |
| <b>Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)</b> |  |
| Lokale Bezeichnung  | 1-Methoxy-2-propanol   |
| AGW (OEL TWA)   | 370 mg/m <sup>3</sup>  |
|   | 100 ppm  |
| Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung                               | 2(I)   |
| Anmerkung   | DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); EU - Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden |
| Rechtlicher Bezug   | TRGS900  |
| <b>Deutschland - Biologische Grenzwerte (TRGS 903)</b>                    |  |
| Lokale Bezeichnung  | 1-Methoxypropan-2-ol   |
| Biologischer Grenzwert  | 15 mg/l Parameter: 1-Methoxypropan-2-ol - Untersuchungsmaterial: U = Urin - Probenahmezeitpunkt: b) Expositionsende, bzw. Schichtende - Festlegung/Begründung: 11/2012 DFG   |
| Rechtlicher Bezug   | TRGS 903   |
| <b>Isobutan (75-28-5)</b>   |  |
| <b>Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)</b> |  |
| Lokale Bezeichnung  | Isobutan   |
| AGW (OEL TWA)   | 2400 mg/m <sup>3</sup>   |
|   | 1000 ppm   |
| Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung                               | 4(II)  |
| Anmerkung   | DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)   |
| Rechtlicher Bezug   | TRGS900  |

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

| <b>Propan (74-98-6)</b>   |  |
|---|--|
| <b>Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)</b> |  |
| Lokale Bezeichnung  | Propan   |
| AGW (OEL TWA)   | 1800 mg/m <sup>3</sup>   |
|   | 1000 ppm   |
| Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung                               | 4(II)  |
| Anmerkung   | DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) |
| Rechtlicher Bezug   | TRGS900  |
| <b>Butan (106-97-8)</b>   |  |
| <b>Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)</b> |  |
| Lokale Bezeichnung  | Butan  |
| AGW (OEL TWA)   | 2400 mg/m <sup>3</sup>   |
|   | 1000 ppm   |
| Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung                               | 4(II)  |
| Anmerkung   | DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) |
| Rechtlicher Bezug   | TRGS900  |

### 8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

| <b>Überwachungsmethode</b>       |   |
|----------------------------------|---|
| Überwachungsmethode              | Ein spezifisches Expositionsprobeverfahren ist nicht verfügbar. |
| Biologische Überwachungsmethoden | Ein spezifisches Expositionsprobeverfahren ist nicht verfügbar  |

### 8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

##### Augenschutz:

Augenspülflasche mit reinem Wasser (EN 15154)

| <b>Augenschutz</b>                     |                |                 |        |
|--|----------------|-----------------|--------|
| Typ                                    | Einsatzbereich | Kennzeichnungen | Norm   |
| Dichtschließende Schutzbrille (EN 166) | Spritzgefahr   |                 | EN 166 |

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

### 8.2.2.2. Hautschutz

#### Haut- und Körperschutz:

Standardschutzanzug (Pflanzenschutz) tragen bei der Ausbringung/Handhabung des Mittels (CE 93 0120).

| Haut- und Körperschutz |        |
|------------------------|--------|
| Typ                    | Norm   |
| Gummischürze           | EN 467 |

| Handschutz                             |                |                   |            |             |              |
|--|----------------|-------------------|------------|-------------|--------------|
| Typ                                    | Material       | Permeation        | Dicke (mm) | Penetration | Norm         |
| Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe | Butylkautschuk | 5 (> 240 Minuten) | > 0,7      |             | EN ISO 374-1 |

### 8.2.2.3. Atemschutz

#### Atemschutz:

Beim Versprühen Atemschutzmaske mit Filter A1-P3 (40 ASt) tragen (EN 14387).

### 8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |   |
|---|---|
| Aggregatzustand                                   | : Flüssig   |
| Farbe   | : Klar  |
| Aussehen  | : Aerosol.  |
| Geruch  | : Charakteristisch  |
| Geruchsschwelle                                   | : Nicht verfügbar   |
| Schmelzpunkt                                      | : -188 – -138 °C Treibgas (Aerosol)   |
| Gefrierpunkt                                      | : Nicht verfügbar   |
| Siedepunkt  | : -42 – 0 °C Treibgas (Aerosol)   |
| Entzündbarkeit                                    | : Nicht verfügbar   |
| Explosive Eigenschaften                           | : Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Bildung explosionsfähiger Dampf-Luftgemische möglich. |
| Brandfördernde Eigenschaften                      | : Nicht oxidierend.   |
| Untere Explosionsgrenze (UEG)                     | : 1,4 vol % Treibgas (Aerosol)  |
| Obere Explosionsgrenze (OEG)                      | : 10,8 vol % Treibgas (Aerosol)   |
| Flammpunkt  | : -104 – -60 °C Treibgas (Aerosol)  |
| Zündtemperatur                                    | : 365 – 470 °C Treibgas (Aerosol)   |
| Zersetzungstemperatur                             | : Nicht verfügbar   |
| pH-Wert   | : Nicht verfügbar   |
| Viskosität, kinematisch                           | : Nicht verfügbar   |
| Löslichkeit                                       | : Wasser: Mischbar  |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : Nicht verfügbar   |
| Dampfdruck  | : 1800 – 3700 hPa Treibgas (Aerosol)  |
| Dampfdruck bei 50°C                               | : Nicht verfügbar   |
| Dichte  | : 0,858 g/ml (20 °C)  |
| Relative Dichte                                   | : Nicht verfügbar   |
| Relative Dampfdichte bei 20°C                     | : Nicht verfügbar   |
| Partikeleigenschaften                             | : Nicht anwendbar   |

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

### 9.2. Sonstige Angaben

#### 9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

% entzündbare Bestandteile : 96 %

#### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

VOC-Gehalt : < 100 %  
Zusätzliche Hinweise : Lösemittelgehalt < 40 %

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine Zersetzung bei normaler Lagerung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei üblichen Handhabungs- und Lagerbedingungen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert mit (starken) Oxidationsmitteln.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nicht überhitzen um thermische Zersetzung zu vermeiden. Dampf-Luftgemische sind explosionsfähig. Beim Erhitzen können entzündliche Dämpfe frei werden.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt. Bei thermischer Zersetzung entsteht: Kohlenstoffoxide (CO, CO<sub>2</sub>).

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

| Aceton (67-64-1)                |                                     |
|---------------------------------|-------------------------------------|
| LD50 oral                       | 5800 mg/kg Ratte                    |
| LD50 (dermal, Kaninchen)        | 20000 mg/kg                         |
| LC50 inhalativ - Ratte (Dampf)  | 76 mg/l/4h (4 h)                    |
| 1-Methoxy-2-propanol (107-98-2) |                                     |
| LD50 (oral, Ratte)              | 4016 mg/kg Prüfmethode EU B.1 (bis) |
| LD50 oral                       | 5900 mg/kg                          |
| LD50 (dermal, Ratte)            | > 2000 mg/kg Prüfmethode EU B.3     |
| LD50 dermal                     | 13000 mg/kg                         |
| LC50 inhalativ - Ratte (Dampf)  | 30,02 mg/l/4h                       |
| Tetramethrin (ISO) (7696-12-0)  |                                     |
| LD50 oral                       | 1050 mg/kg Maus                     |

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

| <b>Tetramethrin (ISO) (7696-12-0)</b>                       |  |
|---|--|
| LD50 (dermal, Kaninchen)                                    | > 2000 mg/kg Kaninchen   |
| LC50 inhalativ - Ratte                                      | > 1180 mg/l Ratte  |
| <b>Piperonylbutoxid (51-03-6)</b>                           |  |
| LD50 (oral, Ratte)  | > 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity - Acute Toxic Class Method) |
| LD50 (dermal, Ratte)  | > 2000 mg/kg Körpergewicht Ratte, (OECD-Methode 402)   |
| LC50 inhalativ - Ratte                                      | > 5,2 mg/l air Ratte, (OECD-Methode 403)   |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut                               | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  |
| Schwere Augenschädigung/-reizung                            | : Verursacht schwere Augenreizung.   |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut                          | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  |
| Keimzellmutagenität   | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  |
| Karzinogenität  | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  |
| Reproduktionstoxizität                                      | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition   | : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.   |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  |
| Aspirationsgefahr   | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  |
| <b>finicon® Wespenspray</b>                                 |  |
| Zerstäuber  | Aerosol  |
| <b>Aceton (67-64-1)</b>                                     |  |
| Viskosität, kinematisch                                     | 0,417 mm <sup>2</sup> /s   |

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

### 11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch diese endokrinschädlichen Eigenschaften verursacht werden können : Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung (EU) 2018/605) in einer Konzentration von  $\geq 0,1\%$

### 11.2.2. Sonstige Angaben

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome : Gelegentlich befinden sich in der Literatur Andeutungen, dass besonders empfindliche Personen heuschnupfenartige Reaktionen zeigen können, wenn sie mit Pyrethrine in Kontakt kommen, Hohe Dampfkonzentrationen können Augen und Atemwege reizen und betäubend wirken

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

| <b>Aceton (67-64-1)</b>    |  |
|----------------------------|--|
| LC50 Fisch 1               | 6210 mg/l 96 h, Pimephales promelas        |
| EC50 Daphnia 1             | 8800 mg/l 48 d, Daphnia pulex              |
| NOEC chronisch Krustentier | 2212 mg/l 28 d, Daphnia magna (Wasserfloh) |
| NOEC chronisch Algen       | 530 mg/l 8 d, Microcystis aeruginosa       |

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

| <b>1-Methoxy-2-propanol (107-98-2)</b> |  |
|--|--|
| LC50 Fisch 1                           | 1000 mg/l 96 h, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) - (OECD-Methode 203) |
| EC50 Daphnia 1                         | 21100 – 25900 mg/l 48 h, Daphnia magna                                       |
| <b>Tetramethrin (ISO) (7696-12-0)</b>  |  |
| LC50 Fisch 1                           | 0,0037 mg/l  |
| EC50 Daphnia 1                         | 0,11 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh)   |
| EC50 72h - Alge [1]                    | 0,94 mg/l  |
| <b>Piperonylbutoxid (51-03-6)</b>      |  |
| LC50 Fisch 1                           | 7,07 mg/l Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)                            |
| EC50 Daphnia 1                         | 1,007 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh)  |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| <b>finicon® Wespenspray</b>   |   |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Nicht schnell abbaubar  |
| <b>Aceton (67-64-1)</b>   |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Leicht biologisch abbaubar.                                     |
| Biologischer Abbau  | 91 % (OECD-Methode 301B)  |
| <b>1-Methoxy-2-propanol (107-98-2)</b>  |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Leicht biologisch abbaubar nach OECD Test: (OECD-Methode 301E). |
| Biologischer Abbau  | 96 % 28 d, (OECD-Methode 301E)                                  |
| <b>Isobutan (75-28-5)</b>   |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Schnell abbaubar  |
| <b>Propan (74-98-6)</b>   |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Schnell abbaubar  |
| <b>Butan (106-97-8)</b>   |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Nicht schnell abbaubar  |
| <b>Prallethrin (ISO); ETOC; 2-Methyl-4-oxo-3-(prop-2-ynyl)cyclopent-2-en-1-yl-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropanocarboxylat (23031-36-9)</b> |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Schnell abbaubar  |
| <b>Tetramethrin (ISO) (7696-12-0)</b>   |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Nicht schnell abbaubar  |
| <b>Piperonylbutoxid (51-03-6)</b>   |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Nicht schnell abbaubar  |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| <b>Aceton (67-64-1)</b>   |                                 |
|---------------------------|---------------------------------|
| Bioakkumulationspotenzial | Kein Bioakkumulationspotenzial. |

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

|   |             |
|---|-------------|
| <b>1-Methoxy-2-propanol (107-98-2)</b>            |             |
| Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH)               | 3,16        |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | 0,37 (20°C) |
| <b>Tetramethrin (ISO) (7696-12-0)</b>             |             |
| Log Pow   | 4,58        |

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Schädliche Wirkungen auf die Umwelt aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften : Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung (EU) 2018/605) in einer Konzentration von  $\geq 0,1\%$ .

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar






## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung : Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.  
Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser : Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in Abwasserkanäle, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen.  
Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung : Ungereinigte Leergebinde sind wie der Inhaltsstoff zu behandeln.  
Zusätzliche Hinweise : Leere Behälter nicht wiederverwenden.  
Europäisches Abfallverzeichnis (LoW, EG 2000/532) : 20 01 19\* - Pestizide

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

| ADR   | IMDG  | IATA  | ADN  | RID   |
|---|---|---|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>   |   |   |  |   |
| UN 1950   | UN 1950   | UN 1950   | UN 1950  | UN 1950   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>                                   |   |   |  |   |
| DRUCKGASPACKUNGEN   | DRUCKGASPACKUNGEN   | Aerosols, flammable   | DRUCKGASPACKUNGEN  | DRUCKGASPACKUNGEN   |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>   |   |   |  |   |
| 2.1   | 2.1   | 2.1   | 2.1  | 2.1   |
|  |  |  |  |  |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>  |   |   |  |   |
| Nicht anwendbar   | Nicht anwendbar   | Nicht anwendbar   | Nicht anwendbar  | Nicht anwendbar   |

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

| ADR  | IMDG   | IATA                 | ADN                  | RID                  |
|--|--|----------------------|----------------------|----------------------|
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>                |  |                      |                      |                      |
| Umweltgefährlich: Ja                       | Umweltgefährlich: Ja<br>Meeresschadstoff: Ja | Umweltgefährlich: Ja | Umweltgefährlich: Ja | Umweltgefährlich: Ja |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar |  |                      |                      |                      |

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

### Landtransport

|  |                      |
|--|----------------------|
| Klassifizierungscode (ADR)                       | : 5F                 |
| Sondervorschriften (ADR)                         | : 190, 327, 344, 625 |
| Begrenzte Mengen (ADR)                           | : 1L                 |
| Freigestellte Mengen (ADR)                       | : E0                 |
| Verpackungsanweisungen (ADR)                     | : P207, LP200        |
| Sondervorschriften für die Verpackung (ADR)      | : PP87, RR6, L2      |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) | : MP9                |
| Beförderungskategorie (ADR)                      | : 2                  |
| Tunnelbeschränkungscode (ADR)                    | : D                  |

### Seeschifftransport

|  |                                    |
|--|------------------------------------|
| Sonderbestimmung (IMDG)                      | : 63, 190, 277, 327, 344, 381, 959 |
| Begrenzte Mengen (IMDG)                      | : SP277                            |
| Freigestellte Mengen (IMDG)                  | : E0                               |
| Verpackungsanweisungen (IMDG)                | : P207, LP200                      |
| Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG) | : PP87, L2                         |
| Staukategorie (IMDG)                         | : Keine                            |
| Stauung und Handhabung (IMDG)                | : SW1, SW22                        |
| Trennung (IMDG)                              | : SG69                             |

### Lufttransport

|                                      |                    |
|--------------------------------------|--------------------|
| PCA freigestellte Mengen (IATA)      | : E0               |
| PCA begrenzte Mengen (IATA)          | : Y203             |
| PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) | : 30kgG            |
| PCA Verpackungsvorschriften (IATA)   | : 203              |
| PCA Max. Nettomenge (IATA)           | : 75kg             |
| CAO Verpackungsvorschriften (IATA)   | : 203              |
| CAO Max. Nettomenge (IATA)           | : 150kg            |
| Sondervorschriften (IATA)            | : A145, A167, A802 |
| ERG-Code (IATA)                      | : 10L              |

### Binnenschifftransport

|                                       |                      |
|---------------------------------------|----------------------|
| Klassifizierungscode (ADN)            | : 5F                 |
| Sondervorschriften (ADN)              | : 190, 327, 344, 625 |
| Begrenzte Mengen (ADN)                | : 1 L                |
| Freigestellte Mengen (ADN)            | : E0                 |
| Ausrüstung erforderlich (ADN)         | : PP, EX, A          |
| Lüftung (ADN)                         | : VE01, VE04         |
| Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN) | : 1                  |

### Bahntransport

|   |                      |
|---|----------------------|
| Klassifizierungscode (RID)                | : 5F                 |
| Sonderbestimmung (RID)                    | : 190, 327, 344, 625 |
| Begrenzte Mengen (RID)                    | : 1L                 |
| Freigestellte Mengen (RID)                | : E0                 |
| Verpackungsanweisungen (RID)              | : P207, LP200        |
| Beförderungskategorie (RID)               | : 2                  |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) | : 23                 |

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

##### REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

##### REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die in REACH Anhang XIV gelistet sind

##### REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

##### PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung (EU) 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

##### POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

##### Ozon-Verordnung (2024/590)

Enthält keine Stoffe, die in der Ozon-Abbau-Liste gelistet sind (Verordnung EU 2024/590, Stoffe die zum Abbau der Ozonschicht führen)

##### Verordnung zu Gütern mit doppeltem Verwendungszweck (Dual-Use-Verordnung)

Enthält keine Stoffe, die in der Dual-Use-Verordnung gelistet sind

##### VOC-Richtlinie (2004/42)

VOC-Gehalt : < 100 %

##### Seveso-Richtlinie (Katastrophenrisikominderung)

| Seveso III Teil I (Gefahrenkategorien von gefährlichen Stoffen)  | Mengenschwelle (in Tonnen) |              |
|--|----------------------------|--------------|
|  | Untere Klasse              | Obere Klasse |
| P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN<br>Entzündbare Flüssigkeiten der Gefahrenkategorie 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b | 5000                       | 50000        |
| E1 Gewässergefährdend, Gefahrenkategorie Akut 1 oder Chronisch 1   | 100                        | 200          |

##### Explosivstoff-Ausgangsstoff-Verordnung (EU 2019/1148)

Enthält Stoffe, die in der Explosivstoff-Ausgangsstoff-Verordnung gelistet sind (EU 2019/1148)

##### ANHANG II MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Liste der Stoffe, die als solche oder in Gemischen oder in Stoffen der Pflicht zur Meldung verdächtiger Transaktionen und des Abhandenkommens und des Diebstahls erheblicher Mengen binnen 24 Stunden unterliegen.

| Name   | CAS-Nr. | Kombinierte Nomenklatur Code (KN) | Kombinierte Nomenklatur Code für Gemische ohne Zutaten, die unter einem anderen KN-Code einzureihen sind |
|--------|---------|-----------------------------------|--|
| Aceton | 67-64-1 | 2914 11 00                        | ex 3824 99 92  |

##### Drogen-Ausgangsstoff-Verordnung (EG 273/2004)

Enthält Stoffe, die in der Drogen-Ausgangsstoff-Verordnung gelistet sind (EG 273/2004, Stoffe die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden)

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

| Name    | CN-Bezeichnung | CAS-Nr. | CN-Code    | Kategorie, Unterkategorie | Schwelle | Anhang   |
|---------|----------------|---------|------------|---------------------------|----------|----------|
| Acetone |                | 67-64-1 | 2914 11 00 | Kategorie 3               |          | Anhang I |

### 15.1.2. Nationale Vorschriften

#### Deutschland

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| Beschäftigungsbeschränkungen  | : Beschäftigungsverbot zum Schutz Jugendlicher bei der Arbeit nach § 22 Abs. 1 (6) JArbSchG beachten.<br>Beschäftigungsverbote und -beschränkungen nach § 11 und § 12 MuSchG beachten. |
| BAuA-Nr.                      | : N-115287   |
| Wassergefährdungsklasse (WGK) | : WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).  |
| VOC-Gehalt                    | : < 100 %  |

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: |   |
|--|---|
| Acute Tox. 3 (Inhalativ)                     | Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 3  |
| Acute Tox. 4 (Oral)                          | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4   |
| Aerosol 1                                    | Aerosol, Kategorie 1  |
| Aquatic Acute 1                              | Akut gewässergefährdend, Kategorie 1  |
| Aquatic Chronic 1                            | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1   |
| Carc. 2                                      | Karzinogenität, Kategorie 2   |
| Eye Irrit. 2                                 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2   |
| Flam. Gas 1A                                 | Entzündbare Gase, Kategorie 1A  |
| Flam. Liq. 2                                 | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2  |
| Flam. Liq. 3                                 | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3  |
| Press. Gas (Comp.)                           | Gase unter Druck: Verdichtetes Gas  |
| STOT SE 2                                    | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 2                       |
| STOT SE 3                                    | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen |
| H220   | Extrem entzündbares Gas.  |
| H222   | Extrem entzündbares Aerosol.  |
| H225   | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  |
| H226   | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.   |
| H229   | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.                                   |
| H280   | Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.                                  |
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.  |
| H331   | Giftig bei Einatmen.  |
| H335   | Kann die Atemwege reizen.   |
| H336   | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  |
| H351   | Kann vermutlich Krebs erzeugen.   |

# finicon® Wespenspray

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt-Nr.: 00434-0117

| <b>Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:</b> |   |
|---|---|
| H371  | Kann die Organe schädigen.                                      |
| H400  | Sehr giftig für Wasserorganismen.                               |
| H410  | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.     |
| EUH066  | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

| <b>Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:</b> |           |                             |
|---|-----------|-----------------------------|
| Aerosol 1   | H222;H229 | Auf der Basis von Prüfdaten |
| Eye Irrit. 2  | H319      | Berechnungsmethoden         |
| STOT SE 3   | H336      | Berechnungsmethoden         |
| Aquatic Acute 1   | H400      | Berechnungsmethoden         |
| Aquatic Chronic 1   | H410      | Berechnungsmethoden         |

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.